

Ressort: Politik

Gröhe: Keine Beitragssenkung, dafür höhere Renten für Geringverdiener

Berlin, 03.11.2013, 12:33 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe hat die Absicht von Union und SPD bekräftigt, die Rentenbeiträge nicht zu senken, obwohl die Rentenkasse gut gefüllt ist. "Eine weitere Senkung der Rentenbeiträge kann es derzeit nicht geben, wenn wir wirksamen Schutz vor Altersarmut bieten wollen", sagte Gröhe der "Welt" und warb dafür, die Renten von Geringverdienern aufzustocken: "Wer jahrzehntelang in die Rentenkasse einzahlt, muss im Alter mehr bekommen als die Grundsicherung. Das ist wahrlich keine unangemessene Wohltat."

Die ebenfalls vorgesehene Verbesserung bei der Mütterrente – eine höhere Rente für Mütter, die ihre Kinder vor 1992 geboren haben – könne aus dem dafür gezahlten Bundeszuschuss finanziert werden. Die Forderung der SPD, weitere Ausnahmen von der Rente mit 67 zuzulassen, wies Gröhe zurück: "Ich habe erhebliche Zweifel hinsichtlich der Finanzierbarkeit. Eine Beitragserhöhung darf es dafür jedenfalls nicht geben." Gröhe betonte: "Nicht alles, was wünschenswert ist, ist auch finanzierbar. Es geht nicht um möglichst viele Wohltaten. Es geht darum, dass der Wohlstand in Deutschland nur bei gesicherter, guter Beschäftigung erhalten bleibt."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-24500/groehe-keine-beitragssenkung-dafuer-hoehere-renten-fuer-geringverdiener.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619